

## **Leitfaden für Überweisungen für SPECT/CT-Untersuchungen mit dem <sup>123</sup>I-markierten Dopamintransporter-Liganden FP-CIT (DaTSCAN™)**

### **Für welche Untersuchungen und Behandlungen kann ich meinen Patienten überweisen?**

Das Spektrum der konventionellen Nuklearmedizin u.a. Parkinson- Diagnostik (DaTSCAN)

Ein DaTSCAN ist eine Hirnszintigraphie, genauer: eine Dopamin-Rezeptor-Szintigraphie. Diese Untersuchung wird durchgeführt zum Nachweis oder Ausschluß eines Morbus Parkinson sowie bei klinisch unklarem Tremor-Syndrom. Wenn sich bei der Untersuchung zeigt, dass eine normale Dopaminrezeptordichte vorliegt, kann eine Parkinsonerkrankung zu etwa 97 Prozent ausgeschlossen werden.

### **Ablauf der Untersuchung?**

Vor Beginn der eigentlichen Untersuchung wird Ihrem Patienten durch Verabreichung von Irenat-Tropfen kurzzeitig die Schilddrüse blockiert, damit sich die im Folgenden injizierte radioaktive Substanz nicht in der Schilddrüse anreichert. Circa eine halbe Stunde später wird eine gering strahlende Substanz intravenös gespritzt. Nach einer Wartezeit von etwa 3 - 4 Stunden, die nicht in der Praxis verbracht wird und in der sich die Substanz im Gehirn verteilen muss, wird dann die eigentliche Szintigraphie durchgeführt. Die Gesamtdauer der Untersuchung incl. Wartezeiten beträgt etwa **5 Stunden**.

### **Welche Informationen gebe ich meiner Patientin/ meinem Patienten mit?**

- Untersuchungsbezogene Vorbefunde
- Medikamentenliste
- Gültigen Überweisungsschein mit Fachgruppenbezeichnung Nuklearmedizin

### **Wie kann Ihr Patient uns erreichen?**

Zur Terminvereinbarung kann uns Ihr Patient unter der 0365/ 8287510 erreichen. Er muss für die Untersuchung nicht nüchtern sein. Gegebenenfalls müssen in Vorbereitung für die Untersuchung bestimmte Medikamente abgesetzt werden. Unkritisch sind Parkinson-Medikamente (LDOPA, MAO-Hemmer, COMT-Hemmer, anticholinerge Medikation, Dopaminagonisten) und Medikamente zur Behandlung vieler anderer Erkrankungen (klassische / atypische Antipsychotika, trizyklische Antidepressiva, Beta-Blocker, Anxiolytika, Hypnotika, Barbiturate, Glutamat-Rezeptor-Blocker, Antidiabetika, Antihistaminika, Medikation gegen kardiovaskuläre Erkrankungen).